

Sei die Veränderung

Diese Lektion gibt den Schülern die Möglichkeit, darüber nachzudenken, wie Menschen in ihren Gemeinden bereits mutig arbeiten und wie sie sich engagieren können. Die Schüler werden darüber nachdenken, wie sie sich engagieren können, indem sie entweder etwas starten, das ihnen am Herzen liegt, oder sich einem bereits laufenden Projekt anschließen können.

Unterkonzept(e) „Freundlichkeit“
Verletzlichkeit, Demut

Zeitraumen der Unterrichtsstunde
35-40 Protokoll

Benötigtes Material

☐ Arbeitsblatt „Be the Change“ (siehe unten)

Standards-Karte

Diese Lektion richtet sich nach den CASEL-Kompetenzen, den National Health Education Standards und den Common Core State Standards. Bitte wende dich an die Standards-Karte für mehr Informationen.



**VON CASEL BEZEICHNET
ALS EMPFOHLENES PROGRAMM
FÜR SOZIALE UND EMOTIONALE LERNEN.**
Einzelheiten finden Sie auf der letzten Seite.

Unterrichtsziel

Die Schüler werden:

- Besprechen Sie die Rolle von Mut bei Veränderungen in einer Gemeinschaft.
- Überlegen Sie, wie Sie sich an den Bemühungen der lokalen Gemeinschaft für Veränderungen beteiligen können.

Lehrerverbindung/Selbstfürsorge

Das ultimative Ziel eines jeden Lehrers ist eine freundliche und respektvolle Klasse. Wenn die Umgebung, in der wir 8 bis 10 Stunden am Tag verbringen, automatisch von vornherein mit Freundlichkeit reagiert, sind wir in der Lage, die von uns geforderten akademischen Komponenten leichter zu vermitteln. Wenn Sie sich den letzten Wochen und Monaten des Schuljahres nähern, kann es sein, dass das positive Umfeld, das Sie zu Beginn geschaffen haben, etwas nachlässt, da die Schüler immer nervöser auf die Sommerferien werden. Jetzt ist der perfekte Zeitpunkt für ein freundliches Gespräch. Auch wenn Sie sich mit Prüfungen, Noten und Partys zum Jahresende herumschlagen, wird es Wunder für Ihr Unterrichtsumfeld bewirken, sich zu Beginn eines jeden Tages ein paar Momente mit gezielter Freundlichkeit zu gönnen. Eine Idee besteht darin, eine Reihe aufmunternder Notizen auf Karteikarten zu schreiben und jedes Kind während der Morgenbesprechung eine aus einer Schüssel auswählen zu lassen. Lassen Sie sie ihre Freundlichkeitskarte laut vorlesen, während sie an ihren Schreibtisch kommen. Es wird nicht nur jedes Kind gefördert, sondern Sie werden vielleicht auch feststellen, dass Freundlichkeit ansteckend ist!

Tipps für vielfältige Lernende

- Denken Sie an alle Schüler, die möglicherweise einige dieser Gemeinschaftsorganisationen in Anspruch nehmen müssen. Manche sind möglicherweise offen für das Teilen (wenn sie an etwas wie einem Verwandtschaftsprogramm oder Big Brothers/Big Sisters beteiligt sind) oder es ist ihnen vielleicht peinlich oder nervös (wenn sie zum Beispiel die Lebensmittelausgabe nutzen). Passen Sie die Unterrichtseinheit entsprechend an (es würde genauso gut funktionieren, Veränderungen auf staatlicher oder nationaler Ebene zu besprechen).

RANDOM ACTS OF KINDNESS
FOUNDATION®

und darüber nachzudenken, wie Sie sich an diesen Programmen beteiligen können).



Aktie

5-7 Minuten

Lassen Sie uns noch einmal Revue passieren lassen, was wir in unserer letzten Lektion darüber gelernt haben, „Nein“ zum Gruppenzwang zu sagen. Mit welchen Strategien können wir Nein sagen?

Laden Sie die Schüler zu Antworten und Demonstrationen ein.

Gut! Musste jemand seit unserer letzten Lektion eine dieser Strategien anwenden?

Bitten Sie die Schüler, die Hand zu heben. Sie können entscheiden, ob Sie nach Beispielen fragen möchten oder nicht. Dies kann zu Unbehagen führen, wenn sie diese Strategien bei Klassenkameraden anwenden mussten. Ein einfaches Handzeichen sollte den Punkt schnell verdeutlichen, ohne auf Details einzugehen.



Inspirieren

7-10 Protokoll

In dieser Lektion werden wir darüber sprechen, wie wir den Mut aufbringen müssen, in unseren Gemeinschaften freundlich zu sein. Wie wir in unserer letzten Lektion gelernt haben, erfordert es Mut, gute Entscheidungen zu treffen und freundlich zu reagieren. Dies gilt, wenn wir auf Dinge reagieren, die um uns herum geschehen. Manchmal müssen wir den Mut aufbringen, uns einfach auf neue Ideen einzulassen oder diejenigen zu unterstützen, die sich für Veränderungen einsetzen.

Hier ist ein Beispiel von jemandem, der den Mut aufbringt, freundlich in der Gemeinschaft zu sein:

Wenn möglich, sprechen Sie über jemanden oder eine Organisation in Ihrer örtlichen Gemeinde, die den Mut aufbringt, freundlich zu sein, z. B. Lebensmittelregal-/Lebensmittelbankorganisationen, Obdachlosenunterkünfte, Familiensicherheitsnetzwerke, Verwandtschaftspartner, YMCA-Programme usw. Wenn dies nicht der Fall ist Als Beispiel dafür auf lokaler (oder sogar regionaler) Ebene könnten Sie ein Beispiel eines Kindes verwenden, das in der breiteren Gemeinschaft/Welt einen Unterschied macht:

<https://campus.one.org/stories/6-kids-who-are-changing-the-world/>

Oder verwenden Sie eine Berühmtheit oder eine bekannte Person, die sich ebenfalls regelmäßig für wohltätige Zwecke engagiert.

Auf welche Weise setzt diese Person ihren Mut ein, um in ihrer Gemeinschaft (oder der Nation/Welt) etwas zu bewirken?



Ermächtigen

15-20 Protokoll

Ein weiser, friedlicher Führer namens Mahatma Gandhi sagte einmal etwa so: „Sei die Veränderung, die du in der Welt sehen willst.“ Das heißt, wenn Sie wollen, dass in Ihrer Gemeinde etwas passiert, müssen Sie rausgehen und ein Teil davon sein. Sie können sich nicht einfach zurücklehnen und darauf warten, dass es von alleine passiert.

Heute werden wir einige erste Schritte unternehmen, um die Veränderung herbeizuführen, die wir in unserer Gemeinschaft sehen möchten. Ich möchte, dass jeder für sich in unserer Gemeinschaft (und das könnte auch in unserer Schulgemeinschaft sein) ein Brainstorming durchführt, das Ihrer Meinung nach wichtig und nützlich für die Gemeinschaft ist oder das Ihrer Meinung nach in der Gemeinschaft geändert werden sollte. Das kann Recycling sein, ein spezielles außerschulisches Programm für Kinder, Obdachlosigkeit, Essen für Hungerige, Pflege älterer Menschen oder ehrenamtliche Mitarbeit bei einer bestimmten Wohltätigkeitsveranstaltung. Überlegen Sie, was für Sie wichtig ist oder welche Veränderung Sie sich wünschen, und beantworten Sie dann die Fragen auf dem Arbeitsblatt „Be the Change“. Welche Veränderung wünschen Sie sich in unserer Gemeinschaft und wie können Sie dazu beitragen, dass sie geschieht?

Füllen Sie das Arbeitsblatt aus und dann werden wir im Abschluss darüber sprechen!



Reflektieren

7-10 Protokoll

Bitten Sie die Schüler, ihre „Be the Change“-Ideen mitzuteilen. Sie können dies in der großen Gruppe tun oder die Schüler in kleine Gruppen aufteilen. Bringen Sie nach 5-7 Minuten alle wieder zusammen (sofern sie sich in Gruppen aufgelöst haben). Überprüfen Sie die folgenden Konzepte:

1. Die Arbeit in unseren Gemeinschaften und deren Verbesserung erfordern Mut.
2. Es gibt immer gute Arbeit, die wir leisten könnten; Überall um uns herum sind bereits viele Menschen am Werk!
3. Man ist nie zu jung, um sich zu engagieren und anderen mutig zu dienen.
4. Wie viele von Ihnen möchten der Leidenschaft oder Veränderung nachgehen, über die Sie geschrieben haben?
5. Wie machen Sie das?



Erweiterungsideen

- Fügen Sie auf dem Arbeitsblatt „Be the Change“ Platz für die Unterschrift eines Elternteils/Erziehungsberechtigten hinzu. Bitten Sie die Schüler, diese zum Teilen mit nach Hause zu nehmen und einen Elternteil/Erziehungsberechtigten zu bitten, sie bei ihren Bemühungen, sich zu engagieren, zu unterstützen. Eltern können diese Idee mit ihrem Kind besprechen und als Zeichen der Unterstützung das Arbeitsblatt unterschreiben.

- Laden Sie jemanden von einer örtlichen Organisation, die in der Gemeinde Gutes tut, ein, vorbeizukommen und mit der Klasse darüber zu sprechen, was die Organisation tut und wie Menschen ehrenamtlich helfen können.



VON CASEL BEZEICHNET
ALS EMPFOHLENES
PROGRAMM FÜR SOZIALE
UND EMOTIONALE
LERNEN.

Die Zusammenarbeit für akademisches, soziales und emotionales Lernen (CASEL) überprüft seit 2003 evidenzbasierte SEL-Programme. Kindness in the Classroom® entspricht dem SElect-Programm von CASEL und ist im enthalten CASEL-Leitfaden für effektive soziale und emotionale Lernprogramme.

Kindness in the Classroom® erfüllte oder übertraf alle CASEL-Kriterien für hochwertige SEL-Programme. Kindness in the Classroom® erhielt die höchste Auszeichnung von CASEL für hochwertige SEL-Programme.

<https://casel.org/guide/kindness-in-the-classroom/>

Seien Sie die Veränderung, die Sie in der Welt sehen möchten ...

Frage	Deine Antworten
Was liegt Ihnen in Ihrer Gemeinde am Herzen oder was würden Sie gerne in Ihrer Gemeinde ändern sehen? Schreiben Sie auf, was Sie über diese Leidenschaft oder diese Veränderung wissen.	
Auf welche Weise geschieht es bereits und wer ist daran beteiligt? (Manchmal ist die Arbeit der Veränderung oder des Fortschritts bereits im Gange und alles, was wir tun müssen, ist mitzumachen!)	
Wer könnte eine gute Person (oder Personengruppe) sein, mit der man darüber sprechen könnte, ob man diese Leidenschaft in seiner Gemeinde entfachen, diese Veränderung herbeiführen oder sich engagieren möchte? (Wenn Sie es nicht wissen, schreiben Sie auf, mit wem Sie über Ihre Ideen sprechen könnten.)	
Was würde Ihrer Meinung nach in Ihrer Gemeinde passieren, wenn diese Leidenschaft in Ihre Gemeinde eingeführt würde oder wenn die Veränderung eintreten würde?	

Was ist Ihr nächster Schritt, um sich zu engagieren?